

ZA-Archiv Nummer 1902

**Politische Einstellungen in Ost und West März 1990
(Vergleichende Umfrage BRD - DDR)**

Variablenplan BRD

MARPLAN

Forschungsgesellschaft mbH

Marktplatz 9, 6050 Offenbach/Main

Tel.: 069 / 8059-0

B3. BRD
SYS. 5

Nr. der AL

Projekt-Nr.: 10 705
März 1990
bb/ba

Die Forschungsstelle für gesellschaftliche Entwicklungen der Universität Mannheim führt zur Zeit zusammen mit der MARPLAN Forschungsgesellschaft mbH, Offenbach eine Umfrage für wissenschaftliche Zwecke durch. Die dabei angesprochenen Themen sind in unserer Gesellschaft für jeden wichtig. Es geht unter anderem um die Gemeinsamkeiten von BRD und DDR und die Entwicklung zu einem vereinigten deutschen Staat. Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet und nur in Form von Statistiken dargestellt.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
Beginnen wir mit einigen Fragen zur wirtschaftlichen Lage.	• sehr gut,	10-	
1. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland?	• gut,	1	
	• teils gut, teils schlecht,	2	
	• schlecht	3	
VORLESEN →	oder	4	
	• sehr schlecht?	5	V1
2. Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage dann im allgemeinen in der Bundesrepublik	• wesentlich besser,	11-	
	• etwas besser,	1	
	• gleichbleibend,	2	
VORLESEN →	• etwas schlechter	3	
	oder	4	
	• wesentlich schlechter sein wird als heute?	5	V2
3. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der DDR?	• sehr gut,	12-	
	• gut,	1	
	• teils gut, teils schlecht,	2	
VORLESEN →	• schlecht	3	
	oder	4	
	• sehr schlecht?	5	V3
4. Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage dann im allgemeinen in der DDR	• wesentlich besser,	13-	
	• etwas besser,	1	
	• gleichbleibend,	2	
VORLESEN →	• etwas schlechter	3	
	oder	4	
	• wesentlich schlechter sein wird als heute?	5	V4
5. Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage?	• sehr gut,	14-	
	• gut,	1	
	• teils gut, teils schlecht,	2	
VORLESEN →	• schlecht	3	
	oder	4	
	• sehr schlecht?	5	V5

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
6. Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann	• wesentlich besser, • etwas besser, • gleichbleibend, • etwas schlechter oder • wesentlich schlechter sein wird als heute?	15- 1 2 3 4 5	V6
7. Im Vergleich dazu, wie andere hier in der Bundesrepublik leben: Glauben Sie, daß Sie Ihren gerechten Anteil erhalten, mehr als Ihren gerechten Anteil, etwas weniger oder sehr viel weniger?	• gerechten Anteil • mehr als gerechten Anteil • etwas weniger • sehr viel weniger	16- 1 2 3 4	V7

8. Hier auf diesen Kärtchen stehen unterschiedliche Aussagen. Wie wichtig sind die auf diesen Kärtchen stehenden Aussagen für Sie persönlich?

INT.: WEISSES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN, SKALENWERTE KRINGELN

Benutzen Sie für Ihre Antwort die auf den Kärtchen abgedruckte Skala. Der Wert 1 bedeutet, die Aussage ist für Sie "überhaupt nicht wichtig", der Wert 7, die Aussage ist für Sie "außerordentlich wichtig". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft wiedergeben.

		überhaupt nicht wichtig	\longleftrightarrow					außerordentlich wichtig		
A	Gesetz und Ordnung respektieren	17-	1	2	3	4	5	6	7	V8
B	Nach Sicherheit streben	18-	1	2	3	4	5	6	7	V9
C	Fleißig und ehrgeizig sein	19-	1	2	3	4	5	6	7	V10
D	Einen hohen Lebensstandard haben	20-	1	2	3	4	5	6	7	V11
E	Macht und Einfluß haben	21-	1	2	3	4	5	6	7	V12
F	Die guten Dinge des Lebens in vollen Zügen genießen	22-	1	2	3	4	5	6	7	V13
G	Sich und seine eigenen Bedürfnisse besser gegen die anderen durchsetzen	23-	1	2	3	4	5	6	7	V14
H	Seine eigene Phantasie und Kreativität entwickeln	24-	1	2	3	4	5	6	7	V15
I	Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen	25-	1	2	3	4	5	6	7	V16
K	Sich politisch engagieren	26-	1	2	3	4	5	6	7	V17
L	Auch solche Meinungen tolerieren, denen man eigentlich nicht zustimmen kann	27-	1	2	3	4	5	6	7	V18
M	Stolz sein auf die deutsche Geschichte	28-	1	2	3	4	5	6	7	V19
N	Ein gutes Familienleben führen	29-	1	2	3	4	5	6	7	V20
O	Einen Partner haben, dem man vertrauen kann	30-	1	2	3	4	5	6	7	V21
P	Von anderen Menschen unabhängig sein	31-	1	2	3	4	5	6	7	V22
R	Viele Kontakte zu anderen Menschen haben	32-	1	2	3	4	5	6	7	V23
S	Gute Freunde haben, die einen anerkennen und akzeptieren	33-	1	2	3	4	5	6	7	V24

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
		34-	
9. Unabhängig von den genauen Maßnahmen und Plänen ist die Herstellung der deutschen Einheit mehr oder weniger eine beschlossene Sache. Was fühlen Sie dabei? Sind Sie darüber sehr erfreut, erfreut, nicht erfreut oder ist Ihnen dies gleichgültig?	<ul style="list-style-type: none"> • sehr erfreut • erfreut • nicht erfreut • ist mir gleichgültig 	<ul style="list-style-type: none"> 1 2 3 4 	V25

10. Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Aussagen darüber, welche Folgen die Vereinigung der beiden deutschen Staaten zu einem einzigen Staat haben könnte. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie Ihrer Ansicht nach voll und ganz zutrifft, eher zutrifft, eher nicht zutrifft oder überhaupt nicht zutrifft?

INT.: **L I S T E 10** ÜBERGEBEN. DIE AUSSAGEN EINZELN VORLESEN. SKALENWERTE KRINGELN

		trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	
A	Es wird große Schwierigkeiten geben, das soziale System der beiden bisherigen deutschen Staaten anzugleichen	35- 1	2	3	4	V26
B	Deutschland wird auf Jahre hinaus mit seinen eigenen Problemen beschäftigt sein	36- 1	2	3	4	V27
C	Das vereinigte Deutschland wird wirtschaftlich noch stärker sein als bisher	37- 1	2	3	4	V28
D	Die Übergangsschwierigkeiten werden sehr schnell behoben sein	38- 1	2	3	4	V29
E	Die bundesdeutsche Bevölkerung wird etwas ärmer, die DDR-Bevölkerung etwas reicher werden	39- 1	2	3	4	V30
F	Das deutsche Selbstbewußtsein wird wachsen	40- 1	2	3	4	V31
G	Auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens, wie z.B. im Sport, in der Kultur oder im Umgang miteinander wird es einen Aufschwung geben	41- 1	2	3	4	V32
H	Es wird sehr viel mehr Parteien geben als bisher	42- 1	2	3	4	V33
I	Neue Investitionsmöglichkeiten in der DDR schaffen neue Arbeitsplätze und kurbeln die Wirtschaft weiter an	43- 1	2	3	4	V34
K	Ein vereinigt Deutschland wird neutral sein	44- 1	2	3	4	V35
L	Die bisher in der Bundesrepublik praktizierte soziale Marktwirtschaft wird verwässert werden	45- 1	2	3	4	V36
M	Das Klima in einem vereinigten Deutschland wird nicht so weltoffen sein wie in der Bundesrepublik	46- 1	2	3	4	V37

			47-	
11. Wie denken Sie über die die künftige Verfassung eines vereinigten Deutschlands? Sind Sie dafür, daß eine neue Verfassung ausgearbeitet wird oder sollte Ihrer Meinung nach das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland übernommen werden? Oder haben Sie darüber noch nicht nachgedacht?	<ul style="list-style-type: none"> • Für eine neue Verfassung • Das Grundgesetz soll übernommen werden • Habe noch nicht darüber nachgedacht 	<ul style="list-style-type: none"> 1 2 3 		V38

12. Was verbindet Ihrer Meinung nach alle Deutschen?

INT: GELBES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN.

Wählen Sie bitte alle die Karten aus, die Ihrer Meinung nach dafür zutreffen.

INT: ENTSPRECHENDES IM FRAGEBOGEN KRINGELN

		Trifft zu	
A Sprache	V35	1	48-
B Literatur/Musik/Kunst	V40	2	49-
C gemeinsame geschichtliche Vergangenheit	V41	3	50-
D Lebensstil	V42	4	51-
E sportliche Erfolge	V43	5	52-
F wirtschaftliche Erfolge	V44	6	53-
G Nationalbewußtsein	V45	7	54-
H Verwandte	V46	8	55-
nichts genannt	V47	0	56-
weiß nicht		9	

12a. Und welche der ausgewählten Karten drückt Ihrer Meinung nach am besten aus, was alle Deutschen miteinander verbindet. Nennen Sie bitte den entsprechenden Buchstaben.

hier eintragen

57-

V48

INT: NUR DIE AUSGEWÄHLTEN KARTEN NOCHMAL ÜBERGEBEN

13. Welche der folgenden Eigenschaften würden Sie als typisch deutsch bezeichnen, d.h. für Eigenschaften halten, die uns Deutsche von anderen Völkern und Nationen unterscheiden oder gibt es Ihrer Meinung nach keine typisch deutschen Eigenschaften?

INT: BLAUES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN

GENANNT KARTEN IM FRAGEBOGEN KRINGELN

		Trifft zu	
A Ordnungsliebe	V49	1	58-
B Toleranz	V50	1	59-
C Gründlichkeit	V51	1	60-
D Fleiß	V52	1	61-
E Phantasie	V53	1	62-
F Reinlichkeit	V54	1	63-
G Pflichtbewußtsein	V55	1	64-
H Überheblichkeit	V56	1	65-
I Organisationstalent	V57	1	66-
K Unbeweglichkeit	V58	1	67-
L Ehrgeiz	V59	1	68-
M Gelassenheit	V60	1	69-
N Lebensfreude	V61	1	70-
O Melancholie	V62	1	71-
P Ernst	V63	1	72-
R Rücksichtslosigkeit	V64	1	73-
S Disziplin	V65	1	74-
T Regierungshörigkeit	V66	1	75-
U Durchsetzungsvermögen	V67	1	76-
V Zärtlichkeit	V68	1	77-
W Erfindergeist	V69	1	78-
X freiheitliches Denken	V70	1	79-
es gibt keine typisch deutschen Eigenschaften	V71		80-

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter																									
<p>14. Wenn Sie an die möglichen Folgen der politischen Entwicklungen in Deutschland für die europäische Integration denken, welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer eigenen Meinung am nächsten?</p> <p style="text-align: center;">V O R L E S E N →</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ein vereinigtes Deutschland kann problemlos in die EG integriert werden • Die deutsche Einigung behindert den Prozeß der europäischen Integration • Habe noch nicht darüber nachgedacht • weiß nicht 	<p>Karte 2 10-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>9</p>	V72																									
<p>15. Haben Sie schon einmal erlebt, daß Sie sich nicht nur als Deutscher, sondern auch als Europäer fühlen? Ist das oft, manchmal oder nie passiert?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • oft • manchmal • nie 	<p>11-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p>	V73																									
<p>16. Was ist für Sie wichtiger: Die Verwirklichung des gemeinsamen Europäischen Binnenmarktes 1992 oder ein engeres Zusammenrücken von West- und Osteuropa?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der gemeinsame europäische Binnenmarkt • Ein engeres Zusammenrücken von Westeuropa und Osteuropa • weiß nicht 	<p>12-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>9</p>	V74																									
<p>17. Welche Aussage auf der folgenden Liste trifft auf Sie persönlich am ehesten zu?</p> <p>INT.: L I S T E 17 ÜBERGEBEN</p>	<p>A Nur in Deutschland kann ich so leben, wie es mir gefällt</p> <p>B Es gibt manches, das mir im Ausland besser gefällt als bei uns, aber ich lebe doch am liebsten in Deutschland</p> <p>C Ich könnte auch in einem anderen Land leben, aber nur wenn es unbedingt sein müßte</p> <p>D Genaugut wie ich hier in Deutschland lebe, könnte ich auch in einem anderen Land leben</p> <p>E Ich würde lieber in einem anderen Land als in Deutschland leben</p>	<p>13-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	V75																									
<p>18. Im folgenden haben wir einige Aussagen zum Aufenthalt von Ausländern in der Bundesrepublik. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie Ihrer Ansicht nach voll und ganz zutrifft, eher zutrifft, eher nicht zutrifft oder überhaupt nicht zutrifft?</p> <p>INT.: L I S T E 18 ÜBERGEBEN. DIE AUSSAGEN EINZELN VORLESEN. SKALENWERTE KRINGELN.</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>trifft voll und ganz zu</th> <th>trifft eher zu</th> <th>trifft eher nicht zu</th> <th>trifft überhaupt nicht zu</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>A Die Bundesrepublik sollte grundsätzlich keine Ausländer mehr aufnehmen</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>B Die Bundesrepublik sollte nur noch deutschstämmige Personen aufnehmen</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>C Die Bundesrepublik sollte Ausländer nur dann aufnehmen, wenn sie in ihrem Heimatland aus politischen oder religiösen Gründen verfolgt werden</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>D Die Bundesrepublik sollte Ausländern die Möglichkeit geben, hier zu leben</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> </tbody> </table>		trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	A Die Bundesrepublik sollte grundsätzlich keine Ausländer mehr aufnehmen	1	2	3	4	B Die Bundesrepublik sollte nur noch deutschstämmige Personen aufnehmen	1	2	3	4	C Die Bundesrepublik sollte Ausländer nur dann aufnehmen, wenn sie in ihrem Heimatland aus politischen oder religiösen Gründen verfolgt werden	1	2	3	4	D Die Bundesrepublik sollte Ausländern die Möglichkeit geben, hier zu leben	1	2	3	4	<p>14-</p> <p>15-</p> <p>16-</p> <p>17-</p>	<p>V76</p> <p>V77</p> <p>V78</p> <p>V79</p>
	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu																								
A Die Bundesrepublik sollte grundsätzlich keine Ausländer mehr aufnehmen	1	2	3	4																								
B Die Bundesrepublik sollte nur noch deutschstämmige Personen aufnehmen	1	2	3	4																								
C Die Bundesrepublik sollte Ausländer nur dann aufnehmen, wenn sie in ihrem Heimatland aus politischen oder religiösen Gründen verfolgt werden	1	2	3	4																								
D Die Bundesrepublik sollte Ausländern die Möglichkeit geben, hier zu leben	1	2	3	4																								

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
19. Wenn Sie einmal an das Zusammenleben mit Menschen denken, die aus anderen Ländern, mit anderen Erfahrungen und aus anderen Kulturkreisen nach Deutschland gekommen sind. Empfinden Sie das Zusammenleben mit diesen Ausländern eher als Bereicherung, eher als Störung oder hält sich das die Waage?	<ul style="list-style-type: none"> • eher als Bereicherung • eher als Störung • hält sich die Waage 	18-	
		1	
		2	
		3	V80

20. Hier auf diesen Kärtchen stehen unterschiedliche Aussagen zu Politik, Staat und Gesellschaft. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen:

INT: **R O S A** KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN. **L I S T E 20** VORLEGEN UND SKALENWERTE KRINGELN

	Skalenwert						
	1	2	3	4	5	6	
A Die Auseinandersetzungen zwischen den verschiedenen Interessengruppen in unserer Gesellschaft und ihre Forderungen an die Regierung schaden dem Allgemeinwohl	-3	-2	-1	+1	+2	+3	19- V80
B Jeder Bürger hat das Recht, notfalls für seine Überzeugung auf die Straße zu gehen	-3	-2	-1	+1	+2	+3	20- V80
C Der Bürger verliert das Recht zu Streiks und Demonstrationen, wenn er damit die öffentliche Ordnung gefährdet	-3	-2	-1	+1	+2	+3	21- V80
D In jeder demokratischen Gesellschaft gibt es bestimmte Konflikte, die mit Gewalt ausgetragen werden müssen	-3	-2	-1	+1	+2	+3	22- V80
E Jeder sollte das Recht haben, für seine Meinung einzutreten, auch wenn die Mehrheit anderer Meinung ist	-3	-2	-1	+1	+2	+3	23- V80
F Aufgabe der politischen Opposition ist es, nicht die Regierung zu kritisieren, sondern sie in ihrer Arbeit zu unterstützen	-3	-2	-1	+1	+2	+3	24- V80
G Eine lebensfähige Demokratie ist ohne politische Opposition nicht denkbar	-3	-2	-1	+1	+2	+3	25- V80
H Jede demokratische Partei sollte grundsätzlich die Chance haben, an die Regierung zu kommen	-3	-2	-1	+1	+2	+3	26- V80
I Die Interessen des ganzen Volkes sollten immer über den Sonderinteressen des einzelnen stehen	-3	-2	-1	+1	+2	+3	27- V80

21. Hier haben wir einige Aussagen über das Verhältnis zwischen dem einzelnen Menschen und der Gesellschaft. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie Ihrer Ansicht nach voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zutrifft?

V O R L E S E N		trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	
A	Die in einer Gesellschaft bestehenden Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen sind dann gerechtfertigt, wenn sie ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat	28- 1	2	3	4	V80
B	Heutzutage kann man sich auf keinen anderen Menschen verlassen	29- 1	2	3	4	V91
C	Was man im Leben erreicht, hängt in erster Linie von den eigenen Leistungen ab und weniger von äußeren Einflüssen	30- 1	2	3	4	V92

22. Wie zufrieden sind Sie - alles in allem gesehen - mit der Demokratie, so wie sie in der Bundesrepublik besteht?

V O R L E S E N →

• sehr zufrieden,	31- 1	
• ziemlich zufrieden,	2	
• etwas zufrieden	3	
oder	4	V93
• überhaupt nicht zufrieden		

23a. Mit dem Wort Freiheit kann man ja ganz verschiedene Dinge in Verbindung bringen. Hier ist eine Liste, auf der solche Dinge stehen. Bitte sagen Sie mir zunächst die 4 für Sie wichtigsten Aussagen, die Sie mit Freiheit in Verbindung bringen.

INT: VORGABEN EINZELN VORLESEN.

L I S T E 23

ÜBERGEBEN

23b. Und welches sind die 4 am wenigsten wichtigen Aussagen im Hinblick auf die Freiheit?

V O R L E S E N ↓	Frage 23a		Frage 23b	
	die 4 wichtigsten Aussagen		die 4 unwichtigsten Aussagen	
A Tun und lassen wozu man Lust hat	32-	1 V94	44-	1 VA06
B Seine Meinung offen sagen können	33-	1 V95	45-	1 VA07
C Sich ungehindert informieren können	34-	1 V96	46-	1 VA08
D Reisen, wohin man will	35-	1 V97	47-	1 VA09
E Leben und wohnen, wo man will	36-	1 V98	48-	1 VA10
F Kaufen, was man will	37-	1 V99	49-	1 VA11
G Als Arbeitnehmer streiken können	38-	1 VA00	50-	1 VA12
H Als Unternehmer nach eigenem Ermessen wirtschaften können	39-	1 VA01	51-	1 VA13
I Die Partei wählen, die einem gefällt	40-	1 VA02	52-	1 VA14
K Der Religions- und Glaubensgemeinschaft angehören, die einem gefällt	41-	1 VA03	53-	1 VA15
L Ausbildung und Beruf nach eigenem Ermessen wählen können	42-	1 VA04	54-	1 VA16
M Für seine politischen Ansichten demonstrieren können	43-	1 VA05	55-	1 VA17

24. Wenn Sie an Ihre persönlichen Vorstellungen von Freiheit denken, wie weit sind diese in dem Staat, in dem Sie leben, verwirklicht: voll und ganz, ziemlich, etwas oder überhaupt nicht?

- voll und ganz
- ziemlich
- etwas
- überhaupt nicht

56-

1
2
3
4

VA18

25a. Angenommen Sie brauchen unbedingt Hilfe wegen gesundheitlicher Probleme. An wen würden Sie sich mit der Bitte um Unterstützung wenden?

INT.: **L I S T E 25** ÜBERGEBEN UND FÜR FRAGE 25b UND 25c LIEGEN LASSEN. NENNUNGEN IM FRAGEBOGEN EINTRAGEN

25b. Und an wen auf dieser Liste wegen finanzieller Probleme?

25c. Und an wen auf dieser Liste bei Problemen mit dem Ehe- oder Lebenspartner?

	Frage 25a	Frage 25b	Frage 25c
A Familie und Partner	57- 1 VA49	65- 1 VA27	73- 1 VA35
B Verwandtschaft	58- 1 VA20	66- 1 VA28	74- 1 VA36
C Freunde, Bekannte oder Nachbarn	59- 1 VA21	67- 1 VA25	75- 1 VA37
D Selbsthilfegruppen auf freiwilliger Basis	60- 1 VA22	68- 1 VA30	76- 1 VA38
E Staatliche Einrichtungen	61- 1 VA23	69- 1 VA31	77- 1 VA39
F Kirchliche Einrichtungen	62- 1 VA24	70- 1 VA32	78- 1 VA40
G Spezialisierte Helfer wie Ärzte, Eheberater, Banken u.a.	63- 1 VA25	71- 1 VA33	79- 1 VA41
H Niemand	64- 1 VA26	72- 1 VA34	80- 1 VA42

FRAGE 26 ENTFÄLLT

VA43 - VA54 DDR-Fragen

Karte 3
10-21/R

INT.: GRAUES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN

27. Wir haben hier ein Kärtchenspiel, das die Namen der gegenwärtigen politischen Parteien enthält. Würden Sie bitte diese Karten in eine Rangfolge bringen, so daß an erster Stelle die Partei steht, mit der Sie noch am ehesten übereinstimmen und daß an letzter Stelle die Partei steht, die sie am meisten ablehnen. Sollten Sie die eine oder andere Partei nicht kennen, legen Sie diese Kärtchen beiseite und bringen nur die restlichen Parteien in eine Rangfolge.

INT.: RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN

Rangplatz 1 (gefällt am besten)

Rangplatz 2

Rangplatz 3

Rangplatz 4

Rangplatz 5

Rangplatz 6 (gefällt am wenigsten)

VA55

VA56

VA57

VA58

VA59

VA60

22-	SPD
23-	CDU
24-	CSU
25-	FDP
26-	Grüne
27-	REPUS

VA61

28-	1
29-36/E	

S T A T I S T I K I

F r a g e	A n t w o r t	Sp-Code	Filter
28. Sagen Sie mir bitte, in welchem Jahr Sie geboren sind?	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> 37- 38- </div> <div style="border-top: 1px dashed black; width: 100%;"></div>	1 9	V163
29. Welchen Familienstand haben Sie?	verheiratet verwitwet geschieden ledig	39- 1 2 3 4	V164
29a. Wie ist Ihre Lebensform, leben Sie allein oder mit ihrem Partner zusammen?	allein mit Partner zusammen	40- 1 2	V165
30. Haben Sie Kinder?	ja ----- nein	41- 1 2	31 32 V166
31. Wie viele Kinder haben Sie?	1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 Kinder 5 Kinder 6 und mehr Kinder	42- 1 2 3 4 5 6	V167
32. Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?	1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen	43- 1 2 3 4 5 6	V168
33. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht? Ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie?	A Volksschule bzw. Hauptschule ohne Abschluß B Volksschule bzw. Hauptschule (und Berufsschule) mit Abschluß aber ohne abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung C Volksschule bzw. Hauptschule (und Berufsschule) mit abgeschlossener Lehre/Berufsausbildung D Realschule/Gesamtschule/Oberschule, Gymnasium ohne Abitur/mehrjährige Fachschule/Handelsschule E Abitur/Hochschulreife F Hochschule/Universität ----- noch in der Schule	44- 1 2 3 4 5 6 0	35 34 V169

L I S T E 33

S T A T I S T I K I I

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
34. Welchen Schulabschluß streben Sie an?	<ul style="list-style-type: none"> • Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß • Mittel-/Real-/Handelsschulabschluß • Abitur/Fachhoch-/Hochschulreife 	45- 1 2 3	37 VA70
35. Sind Sie zur Zeit berufstätig oder waren Sie einmal berufstätig oder was trifft von dieser Liste für Sie zu? <div data-bbox="186 721 508 793" style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">L I S T E 35</div>	<ul style="list-style-type: none"> • z. Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge • z. Zt. teilweise berufstätig z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge • z. Zt. in Kurzarbeit • vorübergehend arbeitslos • Rentner/Pensionär • z. Zt. nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig • z.Zt. in Ausbildung/Schüler/Student • Hausfrau/Hausmann • Wehr- oder Zivildienst 	46- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	VA71
36. Zu welchem Berufskreis gehört der Beruf, den Sie selbst ausüben bzw. den Sie zuletzt ausgeübt haben? <div data-bbox="178 1140 429 1186" style="border: 1px solid black; padding: 2px;">L I S T E 36</div>	Berufskreis: -----	47- 48-	VA72
37. Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?	<ul style="list-style-type: none"> • der römisch-katholischen Kirche • der protestantisch/evangelischen Kirche • einer anderen Religionsgemeinschaft ----- • keiner Religionsgemeinschaft 	49- 1 2 3 4	38 39 VA73
38. Wie oft gehen Sie im allgemeinen in die Kirche? <div data-bbox="153 1635 421 1689" style="border: 1px solid black; padding: 2px;">L I S T E 38</div>	jeden Sonntag fast jeden Sonntag ab und zu einmal im Jahr seltener oder nie	50- 1 2 3 4 5 6	VA74
39. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann wählen? <div data-bbox="153 2059 421 2113" style="border: 1px solid black; padding: 2px;">L I S T E 39</div>	(1) CDU bzw. CSU (2) SPD (3) F.D.P. (4) die GRÜNEN (5) Republikaner (6) andere Partei würde nicht wählen	51- 1 2 3 4 5 6 8	VA75

S T A T I S T I K I I I

Frage

Antwort

Sp-Code Filter

40. Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, CSU, SPD, F.D.P., die GRÜNEN und die Republikaner denken. Wir haben hier eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen, umso mehr lehnen Sie die Partei ab.

INT.: L I S T E 40 ÜBERGEBEN

Fangen wir mit der CDU an. Ganz allgemein: Was halten Sie von der

	VORLESEN	Sympathie											Ablehnung	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
CDU	VA76	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	52-	53-
CSU	VA77	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	54-	55-
SPD	VA78	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	56-	57-
F.D.P.	VA79	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	58-	59-
Die GRÜNEN	VA80	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	60-	61-
Republikaner	VA81	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	62-	63-

41. Wenn Sie alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, das Sie alle zusammen haben, nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung? Welche Gruppe dieser Liste trifft zu?

L I S T E 41

ÜBERGEBEN

- unter DM 1.000,-- 01
- DM 1.000,-- bis DM 1.500,-- 02
- DM 1.501,-- bis DM 2.000,-- 03
- DM 2.001,-- bis DM 2.500,-- 04
- DM 2.501,-- bis DM 3.000,-- 05
- DM 3.001,-- bis DM 4.000,-- 06
- DM 4.001,-- bis DM 5.000,-- 07
- DM 5.001,-- bis DM 6.000,-- 08
- DM 6.001,-- bis DM 7.000,-- 09
- DM 7.001 und mehr 10

VA82

42. INT.: Geschlecht der Befragungsperson angeben

männlich

weiblich

66-

1

2

VA83

43. Datum der Durchführung:

67-

68-

69-

70-

1990

VA84

44. Sample Point:

71/72/73

74-/R

75-

76-

77-

78-

79-

80-

Ortskennziffer:

VA85

VA86

Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bei der angegebenen Adresse bestätigt:

PLZ + Arbeitsort:

Interviewer-Nr.:

(Unterschrift des Interviewers)

L I S T E 10

trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu
-------------------------------	----------------------	----------------------------	---------------------------------

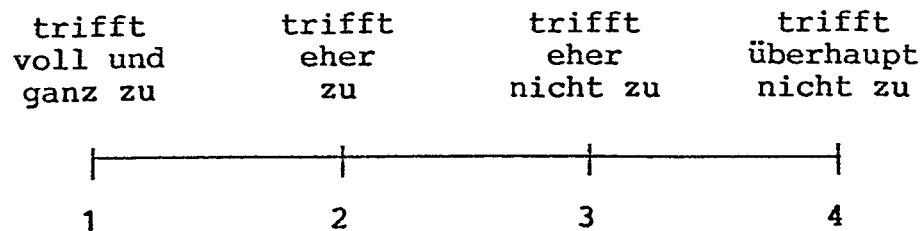


- A Es wird große Schwierigkeiten geben, das soziale System der beiden bisherigen deutschen Staaten anzugleichen
- B Deutschland wird auf Jahre hinaus mit seinen eigenen Problemen beschäftigt sein
- C Das vereinigte Deutschland wird wirtschaftlich noch stärker sein als bisher
- D Die Übergangsschwierigkeiten werden sehr schnell behoben sein
- E Die bundesdeutsche Bevölkerung wird etwas ärmer, die DDR-Bevölkerung etwas reicher werden
- F Das deutsche Selbstbewußtsein wird wachsen
- G Auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens, wie z.B. im Sport, in der Kultur oder im Umgang miteinander wird es einen Aufschwung geben
- H Es wird sehr viel mehr Parteien geben als bisher
- I Neue Investitionsmöglichkeiten in der DDR schaffen neue Arbeitsplätze und kurbeln die Wirtschaft weiter an
- K Ein vereinigtes Deutschland wird neutral sein
- L Die bisher in der Bundesrepublik praktizierte soziale Marktwirtschaft wird verwässert werden
- M Das Klima in einem vereinigten Deutschland wird nicht so weltoffen sein wie in der Bundesrepublik

LISTE 17

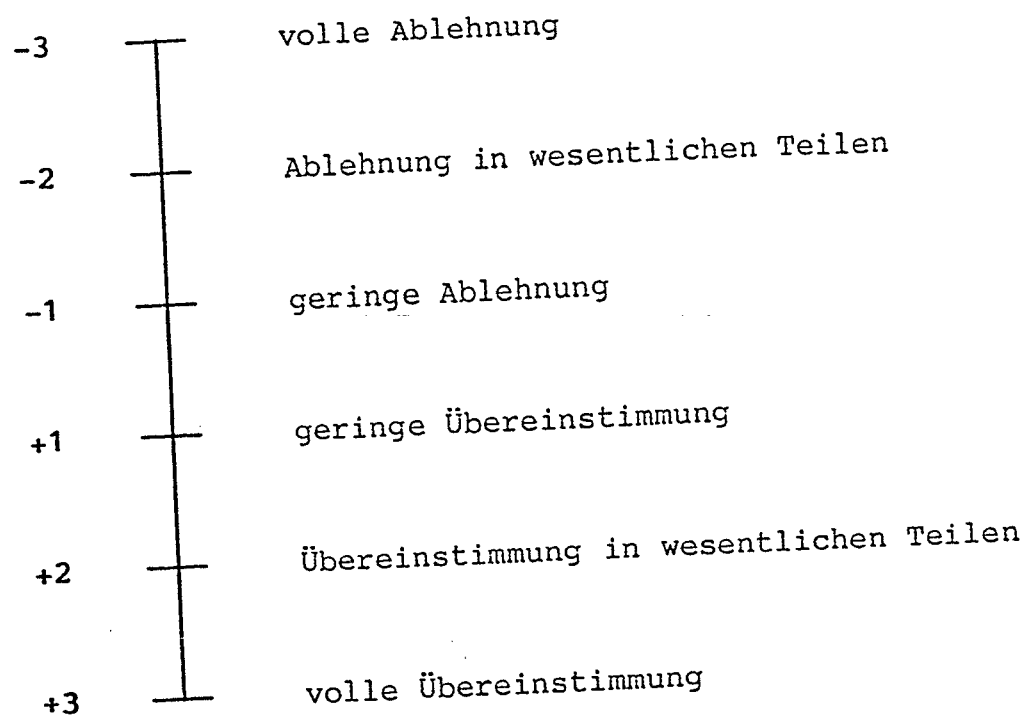
- A Nur in Deutschland kann ich so leben,
wie es mir gefällt
- B Es gibt manches, das mir im Ausland
besser gefällt als bei uns, aber ich
lebe doch am liebsten in Deutschland
- C Ich könnte auch in einem anderen Land
leben, aber nur wenn es unbedingt sein
müßte
- D Genausogut wie ich hier in Deutschland
lebe, könnte ich auch in einem anderen
Land leben
- E Ich würde lieber in einem anderen Land
als in Deutschland leben

L I S T E 18



- A Die Bundesrepublik sollte grundsätzlich keine Ausländer mehr aufnehmen
- B Die Bundesrepublik sollte nur noch deutschstämmige Personen aufnehmen
- C Die Bundesrepublik sollte Ausländer nur dann aufnehmen, wenn sie in ihrem Heimatland aus politischen oder religiösen Gründen verfolgt werden
- D Die Bundesrepublik sollte Ausländern die Möglichkeit geben, hier zu leben

L I S T E 20



- A Tun und lassen wozu man Lust hat
- B Seine Meinung offen sagen können
- C Sich ungehindert informieren können
- D Reisen, wohin man will
- E Leben und wohnen, wo man will
- F Kaufen, was man will
- G Als Arbeitnehmer streiken können
- H Als Unternehmer nach eigenem Ermessen wirtschaften können
- I Die Partei wählen, die einem gefällt
- K Der Religions- und Glaubensgemeinschaft angehören, die einem gefällt
- L Ausbildung und Beruf nach eigenem Ermessen wählen können
- M Für seine politischen Ansichten demonstrieren können

- A Familie und Partner
- B Verwandtschaft
- C Freunde, Bekannte oder Nachbarn
- D Selbsthilfegruppen auf freiwilliger Basis
- E Staatliche Einrichtungen
- F Kirchliche Einrichtungen
- G Spezialisierte Helfer wie Ärzte, Eheberater, Banken u.a.
- H Niemand

- A Volksschule bzw. Hauptschule ohne Abschluß
- B Volksschule bzw. Hauptschule (und Berufsschule) mit Abschluß aber ohne abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung
- C Volksschule bzw. Hauptschule (und Berufsschule) mit abgeschlossener Lehre/Berufsausbildung
- D Realschule/Gesamtschule/Oberschule, Gymnasium ohne Abitur/mehrjährige Fachschule/Handelsschule
- E Abitur/Hochschulreife
- F Hochschule/Universität

noch in der Schule

- z. Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge
- z. Zt. teilweise berufstätig z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge
- z. Zt. in Kurzarbeit
- vorübergehend arbeitslos
- Rentner/Pensionär
- z. Zt. nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig
- z. Zt. in Ausbildung/Schüler/Student
- Hausfrau/Hausmann
- Wehr- oder Zivildienst

Selbständige

- 19 Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft,
Handwerker mit eigenem Handwerksbetrieb)
- 18 Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit größerem Geschäft,
Hauptvertreter)
- 17 Größere Selbständige (z.B. Fabrikbesitzer)
- 22 Freie Berufe (z.B. Ärzte, Anwälte)

Angestellte

- 16 Ausführende Angestellte (z.B. Kontorist, Sekretärin, Büro- und
Schreibkraft)
- 15 Mittlere Angestellte (z.B. Sachbearbeiter, Rechnungsführer,
Kassierer, Buchhalter)
- 14 Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Geschäftsführer,
Betriebsleiter, Prokurist, Direktor)

Beamte, Soldaten

- 13 Im Mittleren/Einfachen Dienst (bis Hauptsekretär, Stabsfeldwebel
einschließlich)
- 12 Im Gehobenen Dienst (Inspektor, Leutnant bis Amtsrat,
Hauptmann)
- 11 Im Höheren Dienst (ab Regierungsassessor, -rat, Major
oder vergleichbare Dienstgrade)

Arbeiter (auch landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche Arbeiter)

- 29 Ungelernte Arbeiter
- 28 Angelernte Arbeiter
- 27 Facharbeiter (mit Lehre), nicht selbständige Handwerker, Meister

Selbständige Landwirte

- 25 Große (20ha/80 Morgen und mehr)
- 24 Mittlere (5ha/20 Morgen bis unter 20ha/80 Morgen)
- 23 Kleine (bis unter 5ha/20 Morgen)

Sonstige

- 21 Hausfrau
- 20 in Schulausbildung/Berufsausbildung

L I S T E 38 .

- jeden Sonntag
- fast jeden Sonntag
- ab und zu
- einmal im Jahr
- seltener
- nie

(1) CDU bzw. CSU

(2) SPD

(3) F.D.P.

(4) die GRÜNEN

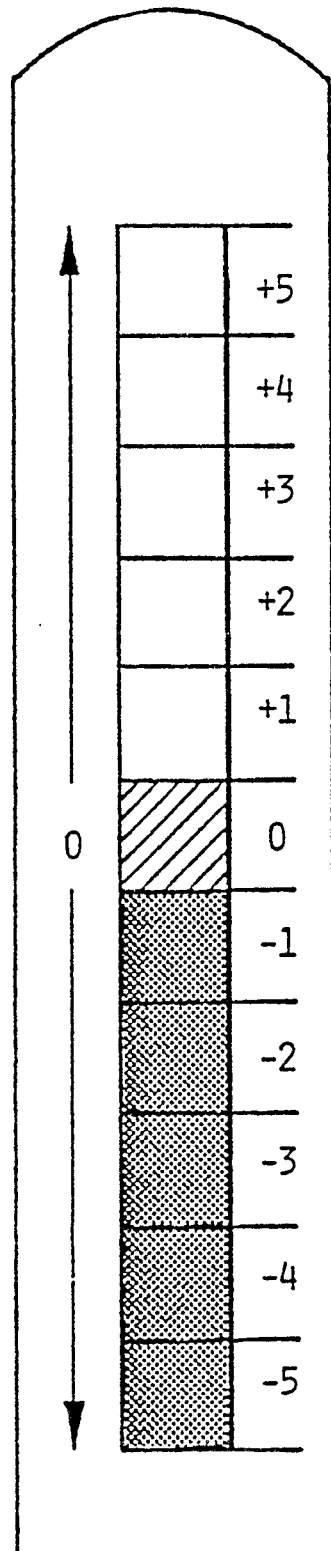
(5) Republikaner

(6) andere Partei

würde nicht wählen

LISTE 40

THERMOMETER



Sympathie

Ablehnung

LISTE 41

- bis unter 1.000,-- DM
- 1.000,-- bis 1.500,-- DM
- 1.501,-- bis 2.000,-- DM
- 2.001,-- bis 2.500,-- DM
- 2.501,-- bis 3.000,-- DM
- 3.001,-- bis 4.000,-- DM
- 4.001,-- bis 5.000,-- DM
- 5.001,-- bis 6.000,-- DM
- 6.001,-- bis 7.000,-- DM
- 7.001,-- DM und mehr

Frage 26a

Sp. 16/17: 1. Nennung
Sp. 18/19: 2. Nennung
Sp. 20/21: 3. Nennung

- 01 positive Beurteilung des Wahlausgangs
- allgemein - (bin zufrieden, gut so, habe CDU gewählt)
- 02 Wahlausgang keine Überraschung, war vorauszu-
sehen
- 03 negative Beurteilung des Wahlausgangs
- allgemein - (war nicht mein Wille, habe
Angst, Entwicklung gefällt nicht, finde ich
nicht gut)
- 04 (totale) Überraschung über Wahlsieg
- 05 Enttäuschung über Abschneiden der SPD
(habe SPD gewählt)
- 06 Chance für PDS gewünscht
(Enttäuschung über Wahlergebnis der PDS;
Modrow hätte Chance erhalten müssen; PDS hat
neue Demokratie ermöglicht, Rehabilitation der
PDS)
- 07 Contra PDS
(Wahlergebnis höher als erwartet, hat zuviele
Stimmen, PDS hat nichts dazugelernt)
- 08 Versprechen müssen eingelöst werden
(Währungs-/Wirtschaftsunion versprochen, BRD
muß helfen, finanzielle Unterstützung verspro-
chen, haben keine Geduld mehr, Kurs 1:1 war
versprochen)
- 09 Geld/Kapital (Wirtschaft) wurde gewählt,
Contra Sozialismus
(richtige Wahl, um wirtschaftlich auf die
Beine zu kommen; Entscheidung für den Kapita-
lismus; schneller Aufschwung gewünscht; mit
BRD-Hilfe wird es besser gehen, Hoffnung auf
Kurs 1:1)
- 10 Entwicklung abwarten
(Regierung muß erst zeigen, daß es besser
wird, Neuanfang schwer)
- 11 Hoffnung auf Verbesserungen
(Hoffnung auf Wende, auf richtige Wahlent-
scheidung, auf gesicherte Zukunft, Hoffnung
auf schnelle Änderung)



- 12 Kohl-Wahl
(Kohl hat Stimmen gefangen; Kohl war der bessere Schauspieler; CDU wurde gewählt, weil sie auch in der BRD an der Macht ist; CDU ist beste Partei)
- 13 Ablehnung Bonn/BRD
(Druck durch BRD; brauchen keine durch Bonn gesponserte Regierung; Einfluß der BRD-Politiker zu groß)
- 14 Enttäuschung, Verrat.
(DDR hat sich kaufen lassen, ist verraten worden; Kohl/CDU hat gelogen; besser neue Wahlen; die richtigen Leute, die für die Wende verantwortlich waren, sind zu kurz gekommen; habe CDU gewählt, da ehemalige SED-Mitglieder zur SPD gegangen sind; wir werden verschaukelt; ohne Lüge wäre Wahl anders ausgefallen, keine richtige DDR-Wahl)
- 15 Ausverkauf der DDR
(darf nicht stattfinden, dürfen eigene Identität nicht verlieren)
- 16 Wahl zu früh, zu schnell
(hätte anders gewählt, wenn vorher gewußt wie alles läuft)
- 17 Wunsch einer schnellen Wiedervereinigung
(System der BRD kann uns nützen, Wahlergebnis bürgt für gesicherte Zukunft, Wahl einer Regierung)
- 18 Wunsch auf eigenen/selbständigen/separaten DDR-Staat
(Freiheitswelle ist gestört worden)
- 19 Gleichgültigkeit
(ist mir egal/nicht so wichtig)
- 20 Koalition notwendig
(Parteien müßten sich einigen/formieren, kein eindeutiger Sieg einer Partei)
- 97 sonstige positive Nennungen
- 98 sonstige negative Nennungen
- 99 sonstiges
- RR kein Kommentar/möchte dazu nichts sagen/KA

Variablenplan DDR

MARPLAN

Forschungsgesellschaft mbH

B3, DDR, SYS 5

Nr. der AL

Marktplatz 9, 6050 Offenbach/Main

Projekt-Nr.: 10 705

März 1990

bb/ba

Tel.: 069 / 8059-0

Die Forschungsstelle für gesellschaftliche Entwicklungen der Universität Mannheim führt zur Zeit zusammen mit der MARPLAN Forschungsgesellschaft mbH, Offenbach eine Umfrage für wissenschaftliche Zwecke durch. Die dabei angesprochenen Themen sind in unserer Gesellschaft für jeden wichtig. Es geht unter anderem um die Gemeinsamkeiten von BRD und DDR und die Entwicklung zu einem vereinigten deutschen Staat. Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet und nur in Form von Statistiken dargestellt.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
<p>Beginnen wir mit einigen Fragen zur wirtschaftlichen Lage.</p> <p>1. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland?</p> <p>VORLESEN →</p>	<p>• sehr gut,</p> <p>• gut,</p> <p>• teils gut, teils schlecht,</p> <p>• schlecht</p> <p>oder</p> <p>• sehr schlecht?</p>	<p>10-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	<p>V1</p>
<p>2. Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage dann im allgemeinen in der Bundesrepublik</p> <p>VORLESEN →</p>	<p>• wesentlich besser,</p> <p>• etwas besser,</p> <p>• gleichbleibend,</p> <p>• etwas schlechter,</p> <p>oder</p> <p>• wesentlich schlechter sein wird als heute?</p>	<p>11-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	<p>V2</p>
<p>3. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der DDR?</p> <p>VORLESEN →</p>	<p>• sehr gut,</p> <p>• gut,</p> <p>• teils gut, teils schlecht,</p> <p>• schlecht</p> <p>oder</p> <p>• sehr schlecht?</p>	<p>12-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	<p>V3</p>
<p>4. Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage dann im allgemeinen in der DDR</p> <p>VORLESEN →</p>	<p>• wesentlich besser,</p> <p>• etwas besser,</p> <p>• gleichbleibend,</p> <p>• etwas schlechter</p> <p>oder</p> <p>• wesentlich schlechter sein wird als heute?</p>	<p>13-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	<p>V4</p>
<p>5. Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage?</p> <p>VORLESEN →</p>	<p>• sehr gut,</p> <p>• gut,</p> <p>• teils gut, teils schlecht,</p> <p>• schlecht</p> <p>oder</p> <p>• sehr schlecht?</p>	<p>14-</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p>	<p>V5</p>

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
6. Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann	• wesentlich besser, • etwas besser, • gleichbleibend, • etwas schlechter oder • wesentlich schlechter sein wird als heute?	15- 1 2 3 4 5	V6
7. Im Vergleich dazu, wie andere hier in der DDR leben: Glauben Sie, daß Sie Ihren gerechten Anteil erhalten, mehr als Ihren gerechten Anteil, etwas weniger oder sehr viel weniger?	• gerechten Anteil • mehr als gerechten Anteil • etwas weniger • sehr viel weniger	16- 1 2 3 4	V7

8. Hier auf diesen Kärtchen stehen unterschiedliche Aussagen. Wie wichtig sind die auf diesen Kärtchen stehenden Aussagen für Sie persönlich?

INT.: WEISSES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN, SKALENWERT KRINGELN

Benutzen Sie für Ihre Antwort die auf den Kärtchen abgedruckte Skala. Der Wert 1 bedeutet, die Aussage ist für Sie "überhaupt nicht wichtig", der Wert 7, die Aussage ist für Sie "außerordentlich wichtig". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft wiedergeben.

		überhaupt nicht wichtig							außerordentlich wichtig	
A	Gesetz und Ordnung respektieren	17-	1	2	3	4	5	6	7	V8
B	Nach Sicherheit streben	18-	1	2	3	4	5	6	7	V9
C	Fleißig und ehrgeizig sein	19-	1	2	3	4	5	6	7	V10
D	Einen hohen Lebensstandard haben	20-	1	2	3	4	5	6	7	V11
E	Macht und Einfluß haben	21-	1	2	3	4	5	6	7	V12
F	Die guten Dinge des Lebens in vollen Zügen genießen	22-	1	2	3	4	5	6	7	V13
G	Sich und seine eigenen Bedürfnisse besser gegen die anderen durchsetzen	23-	1	2	3	4	5	6	7	V14
H	Seine eigene Phantasie und Kreativität entwickeln	24-	1	2	3	4	5	6	7	V15
I	Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen	25-	1	2	3	4	5	6	7	V16
K	Sich politisch engagieren	26-	1	2	3	4	5	6	7	V17
L	Auch solche Meinungen tolerieren, denen man eigentlich nicht zustimmen kann	27-	1	2	3	4	5	6	7	V18
M	Stolz sein auf die deutsche Geschichte	28-	1	2	3	4	5	6	7	V19
N	Ein gutes Familienleben führen	29-	1	2	3	4	5	6	7	V20
O	Einen Partner haben, dem man vertrauen kann	30-	1	2	3	4	5	6	7	V21
P	Von anderen Menschen unabhängig sein	31-	1	2	3	4	5	6	7	V22
R	Viele Kontakte zu anderen Menschen haben	32-	1	2	3	4	5	6	7	V23
S	Gute Freunde haben, die einen anerkennen und akzeptieren	33-	1	2	3	4	5	6	7	V24

Frage		Antwort	Sp-Code	Filter	
			34-		
9. Unabhängig von den genauen Maßnahmen und Plänen ist die Herstellung der deutschen Einheit mehr oder weniger eine beschlossene Sache. Was fühlen Sie dabei? Sind Sie darüber sehr erfreut, erfreut, nicht erfreut oder ist Ihnen dies gleichgültig?	• sehr erfreut	1	V25		
	• erfreut	2			
	• nicht erfreut	3			
	• ist mir gleichgültig	4			
10. Auf dieser Liste finden Sie eine Reihe von Aussagen darüber, welche Folgen die Vereinigung der beiden deutschen Staaten zu einem einzigen Staat haben könnte. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie Ihrer Ansicht nach voll und ganz zutrifft, eher zutrifft, eher nicht zutrifft oder überhaupt nicht zutrifft?					
INT.: LISTE 10 ÜBERGEBEN. DIE AUSSAGEN EINZELN VORLESEN. SKALENWERTE KRINGELN					
		trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu
A	Es wird große Schwierigkeiten geben, das soziale System der beiden bisherigen deutschen Staaten anzugleichen	35- 1	2	3	4 V26
B	Deutschland wird auf Jahre hinaus mit seinen eigenen Problemen beschäftigt sein	36- 1	2	3	4 V27
C	Das vereinigte Deutschland wird wirtschaftlich noch stärker sein als bisher	37- 1	2	3	4 V28
D	Die Übergangsschwierigkeiten werden sehr schnell behoben sein	38- 1	2	3	4 V29
E	Die bundesdeutsche Bevölkerung wird etwas ärmer, die DDR-Bevölkerung etwas reicher werden	39- 1	2	3	4 V30
F	Das deutsche Selbstbewußtsein wird wachsen	40- 1	2	3	4 V31
G	Auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens, wie z.B. im Sport, in der Kultur oder im Umgang miteinander wird es einen Aufschwung geben	41- 1	2	3	4 V32
H	Es wird sehr viel mehr Parteien geben als bisher	42- 1	2	3	4 V33
I	Neue Investitionsmöglichkeiten in der DDR schaffen neue Arbeitsplätze und kurbeln die Wirtschaft weiter an	43- 1	2	3	4 V34
K	Ein vereinigtes Deutschland wird neutral sein	44- 1	2	3	4 V35
L	Die bisher in der Bundesrepublik praktizierte soziale Marktwirtschaft wird verwässert werden	45- 1	2	3	4 V36
M	Das Klima in einem vereinigten Deutschland wird nicht so weltoffen sein wie in der Bundesrepublik	46- 1	2	3	4 V37
				47-	
11. Wie denken Sie über die die künftige Verfassung eines vereinigten Deutschlands? Sind Sie dafür, daß eine neue Verfassung ausgearbeitet wird oder sollte Ihrer Meinung nach das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland übernommen werden? Oder haben Sie darüber noch nicht nachgedacht?	• Für eine neue Verfassung	1	V38		
	• Das Grundgesetz soll übernommen werden	2			
	• Habe noch nicht darüber nachgedacht	3			

Frage

Antwort

Sp-Code Filter

12. Was verbindet Ihrer Meinung nach alle Deutschen?

INT: GELBES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN.

Wählen Sie bitte alle die Karten aus, die Ihrer Meinung nach dafür zutreffen.

INT: ENTSPRECHENDES IM FRAGEBOGEN KRINGELN

		Trifft zu	
A	Sprache	V35 1	48-
B	Literatur/Musik/Kunst	V40 2	49-
C	gemeinsame geschichtliche Vergangenheit	V41 3	50-
D	Lebensstil	V42 4	51-
E	sportliche Erfolge	V43 5	52-
F	wirtschaftliche Erfolge	V44 6	53-
G	Nationalbewußtsein	V45 7	54-
H	Verwandte	V46 8	55-
	nichts genannt	V47 0	56-
	weiß nicht	9	

12a. Und welche der ausgewählten Karten drückt Ihrer Meinung nach am besten aus, was alle Deutschen miteinander verbindet. Nennen Sie bitte den entsprechenden Buchstaben.

INT: NUR DIE AUSGEWÄHLTEN KARTEN NOCHMAL'S ÜBERGEBEN

hier eintragen

57-

SPRACHE 1
LITERATUR/MUSIK 2
GESCHICHTE 3
LEBENSSTIL 4
SPORTL. ERFOLGE 5
WIRTSCH. ERFOLGE 6
NATIONALBEWUSSTSEIN 7
VERWANDTE 8

13. Welche der folgenden Eigenschaften würden Sie als typisch deutsch bezeichnen, d.h. für Eigenschaften halten, die uns Deutsche von anderen Völkern und Nationen unterscheiden oder gibt es Ihrer Meinung nach keine typisch deutschen Eigenschaften?

INT: BLAUES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN

GENANNT E KARTEN IM FRAGEBOGEN KRINGELN

		Trifft zu	
A	Ordnungsliebe	V49 1	58-
B	Toleranz	V50 1	59-
C	Gründlichkeit	V51 1	60-
D	Fleiß	V52 1	61-
E	Phantasie	V53 1	62-
F	Reinlichkeit	V54 1	63-
G	Pflichtbewußtsein	V55 1	64-
H	Überheblichkeit	V56 1	65-
I	Organisationstalent	V57 1	66-
K	Unbeweglichkeit	V58 1	67-
L	Ehrgeiz	V59 1	68-
M	Gelassenheit	V60 1	69-
N	Lebensfreude	V61 1	70-
O	Melancholie	V62 1	71-
P	Ernst	V63 1	72-
R	Rücksichtslosigkeit	V64 1	73-
S	Disziplin	V65 1	74-
T	Regierungshörigkeit	V66 1	75-
U	Durchsetzungsvermögen	V67 1	76-
V	Zärtlichkeit	V68 1	77-
W	Erfindergeist	V69 1	78-
X	freiheitliches Denken	V70 1	79-

es gibt keine typisch

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
14. Wenn Sie an die möglichen Folgen der politischen Entwicklungen in Deutschland für die europäische Integration denken, welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer eigenen Meinung am nächsten?	• Ein vereinigt Deutschland kann problemlos in die EG integriert werden	Karte 2 10- 1	V72
	• Die deutsche Einigung behindert den Prozeß der europäischen Integration	2	
	• Habe noch nicht darüber nachgedacht	3	
	• weiß nicht	9	
	VORLESEN →		
15. Haben Sie schon einmal erlebt, daß Sie sich nicht nur als Deutscher, sondern auch als Europäer fühlen? Ist das oft, manchmal oder nie passiert?	• oft	11- 1	V73
	• manchmal	2	
	• nie	3	
16. Was ist für Sie wichtiger: Die Verwirklichung des gemeinsamen Europäischen Binnenmarktes 1992 oder ein engeres Zusammenrücken von West- und Osteuropa?	• Der gemeinsame europäische Binnenmarkt	12- 1	V74
	• Ein engeres Zusammenrücken von Westeuropa und Osteuropa	2	
	• weiß nicht	9	
17. Welche Aussage auf der folgenden Liste trifft auf Sie persönlich am ehesten zu?	A Nur in Deutschland kann ich so leben, wie es mir gefällt	13- 1	V75
	B Es gibt manches, das mir im Ausland besser gefällt als bei uns, aber ich lebe doch am liebsten in Deutschland	2	
	C Ich könnte auch in einem anderen Land leben, aber nur wenn es unbedingt sein müßte	3	
	D Genaugut wie ich hier in Deutschland lebe, könnte ich auch in einem anderen Land leben	4	
	E Ich würde lieber in einem anderen Land als in Deutschland leben	5	
FRAGE 18 ENTFÄLLT		14-17/R	

INT.:

L I S T E 17

ÜBERGEBEN

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter	
19. Wenn Sie einmal an das Zusammenleben mit Menschen denken, die aus anderen Ländern, mit anderen Erfahrungen und aus anderen Kulturkreisen nach Deutschland gekommen sind. Empfinden Sie das Zusammenleben mit diesen Ausländern eher als Bereicherung, eher als Störung oder hält sich das die Waage?	<ul style="list-style-type: none"> • eher als Bereicherung • eher als Störung • hält sich die Waage 	18- 1 2 3	V80	
20. Hier auf diesen Kärtchen stehen unterschiedliche Aussagen zu Politik, Staat und Gesellschaft. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung wie folgt zu sagen: INT: R O S A KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN. L I S T E 20 VORLEGEN UND SKALENWERTE KRINGELN				
	Skalenwert			
A Die Auseinandersetzungen zwischen den verschiedenen Interessengruppen in unserer Gesellschaft und ihre Forderungen an die Regierung schaden dem Allgemeinwohl	1 2 3 4 5 6 -3 -2 -1 +1 +2 +3	19-	V81	
B Jeder Bürger hat das Recht, notfalls für seine Überzeugung auf die Straße zu gehen	-3 -2 -1 +1 +2 +3	20-	V82	
C Der Bürger verliert das Recht zu Streiks und Demonstrationen, wenn er damit die öffentliche Ordnung gefährdet	-3 -2 -1 +1 +2 +3	21-	V83	
D In jeder demokratischen Gesellschaft gibt es bestimmte Konflikte, die mit Gewalt ausgetragen werden müssen	-3 -2 -1 +1 +2 +3	22-	V84	
E Jeder sollte das Recht haben, für seine Meinung einzutreten, auch wenn die Mehrheit anderer Meinung ist	-3 -2 -1 +1 +2 +3	23-	V85	
F Aufgabe der politischen Opposition ist es, nicht die Regierung zu kritisieren, sondern sie in ihrer Arbeit zu unterstützen	-3 -2 -1 +1 +2 +3	24-	V86	
G Eine lebensfähige Demokratie ist ohne politische Opposition nicht denkbar	-3 -2 -1 +1 +2 +3	25-	V87	
H Jede demokratische Partei sollte grundsätzlich die Chance haben, an die Regierung zu kommen	-3 -2 -1 +1 +2 +3	26-	V88	
I Die Interessen des ganzen Volkes sollten immer über den Sonderinteressen des einzelnen stehen	-3 -2 -1 +1 +2 +3	27-	V89	
21. Hier haben wir einige Aussagen über das Verhältnis zwischen dem einzelnen Menschen und der Gesellschaft. Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie Ihrer Ansicht nach voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zutrifft?				
VORLESEN	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu
A Die in einer Gesellschaft bestehenden Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen sind dann gerechtfertigt, wenn sie ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat	28- 1	2	3	4 V90
B Heutzutage kann man sich auf keinen anderen Menschen verlassen	29- 1	2	3	4 V91
C Was man im Leben erreicht, hängt in erster Linie von den eigenen Leistungen ab und weniger von äußeren Einflüssen	30- 1	2	3	4 V92
22. Wie zufrieden sind Sie - alles in allem gesehen - mit der Entwicklung zur Demokratie, so wie sie sich gegenwärtig in der DDR vollzieht? VORLESEN				
• sehr zufrieden,	1			
• ziemlich zufrieden,	2			
• etwas zufrieden	3			
oder • überhaupt nicht zufrieden	4			V93

- 23a. Mit dem Wort Freiheit kann man ja ganz verschiedene Dinge in Verbindung bringen. Ist eine Liste, auf der solche Dinge stehen. Bitte sagen Sie mir zunächst die 4 Sie wichtigsten Aussagen, die Sie mit Freiheit in Verbindung bringen.

INT: VORGABEN EINZELN VORLESEN.

LISTE 23

ÜBERGEBEN

- 23b. Und welches sind die 4 am wenigsten wichtigen Aussagen im Hinblick auf die Freiheit?

VORLESEN ↓	Frage 23a		Frage 23b	
	die 4 wichtigsten Aussagen		die 4 unwichtigsten Aussagen	
A Tun und lassen wozu man Lust hat	32-	1 V94	44-	1 V106
B Seine Meinung offen sagen können	33-	1 V95	45-	1 V107
C Sich ungehindert informieren können	34-	1 V96	46-	1 V108
D Reisen, wohin man will	35-	1 V97	47-	1 V109
E Leben und wohnen, wo man will	36-	1 V98	48-	1 V110
F Kaufen, was man will	37-	1 V99	49-	1 V111
G Als Arbeitnehmer streiken können	38-	1 V100	50-	1 V112
H Als Unternehmer nach eigenem Ermessen wirtschaften können	39-	1 V101	51-	1 V113
I Die Partei wählen, die einem gefällt	40-	1 V102	52-	1 V114
K Der Religions- und Glaubensgemeinschaft angehören, die einem gefällt	41-	1 V103	53-	1 V115
Ausbildung und Beruf nach eigenem Ermessen wählen können	42-	1 V104	54-	1 V116
M Für seine politischen Ansichten demonstrieren können	43-	1 V105	55-	1 V117

24. Wenn Sie an Ihre persönlichen Vorstellungen von Freiheit denken, wie weit sind diese in dem Staat, in dem Sie leben, verwirklicht: voll und ganz, ziemlich, etwas oder überhaupt nicht?

• voll und ganz

• ziemlich

• etwas

• überhaupt nicht

V118

Frage

Antwort

Sp-Code Filter

25a. Angenommen Sie brauchen unbedingt Hilfe wegen gesundheitlicher Probleme. An wen würden Sie sich mit der Bitte um Unterstützung wenden?

INT.: **L I S T E 25** ÜBERGEBEN UND FÜR FRAGE 25b UND 25c LIEGEN LASSEN. NENNUNGEN IM FRAGEBOGEN EINTRAGEN

25b. Und an wen auf dieser Liste wegen finanzieller Probleme?

25c. Und an wen auf dieser Liste bei Problemen mit dem Ehe- oder Lebenspartner?

	Frage 25a	Frage 25b	Frage 25c
A Familie und Partner	57- 1 VA19	65- 1 VA27	73- 1 VA35
B Verwandtschaft	58- 1 VA20	66- 1 VA28	74- 1 VA36
C Freunde, Bekannte oder Nachbarn	59- 1 VA21	67- 1 VA29	75- 1 VA37
D Selbsthilfegruppen auf freiwilliger Basis	60- 1 VA22	68- 1 VA30	76- 1 VA38
E Staatliche Einrichtungen	61- 1 VA23	69- 1 VA31	77- 1 VA39
F Kirchliche Einrichtungen	62- 1 VA24	70- 1 VA32	78- 1 VA40
G Spezialisierte Helfer wie Ärzte, Eheberater, Banken u.a.	63- 1 VA25	71- 1 VA33	79- 1 VA41
H Niemand	64- 1 VA26	72- 1 VA34	80- 1 VA42

Karte 3

26. Wenn Sie an die zukünftige Vereinigung der beiden deutschen Staaten denken, was glauben Sie, kann Ihnen zukünftig mehr Probleme schaffen als bisher?

INT.: **G R Ü N E S KÄRTCHENSPIEL ÜBERGEBEN**

- A Mangel an Werten und Idealen 1 VA43 10-
- B Hektik und Stress im Alltagsleben 1 VA44 11-
- C Konkurrenzkampf im Berufsleben 1 VA45 12-
- D Zunahme von Konsum- und Wohlstandsdenken 1 VA46 13-
- E Mangel an Gemeinschaftsgefühl 1 VA47 14-
- F Alkohol- und Drogenmißbrauch in der Gesellschaft 1 VA48 15-

26a. Die Wahlen am 18. März 1990 in der DDR brachten ein allseits Überraschendes Ergebnis. Was meinen Sie dazu?

1. Nennung
 2. Nennung
 3. Nennung

16- VA49	17-
18- VA50	19-
20- VA51	21-

VA52 - VA54 entfällt!

Frage

Antwort

Sp-Code Filter

INT.: GRAUES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND ÜBERGEBEN

27. Wir haben hier ein Kärtchenspiel, das die Namen der gegenwärtig stärksten politischen Parteien enthält. Würden Sie bitte diese Karten in eine Rangfolge bringen, so daß an erster Stelle die Partei steht, mit der Sie noch am ehesten übereinstimmen und daß an letzter Stelle die Partei steht, die sie am meisten ablehnen. Sollten Sie die eine oder andere Partei nicht kennen, legen Sie diese Kärtchen beiseite und bringen nur die restlichen Parteien in eine Rangfolge.

INT.: RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN

Rangplatz 1 (gefällt am besten)	V155	22-	SPD
Rangplatz 2	V156	23-	CDU
Rangplatz 3	V157	24-	PDS
Rangplatz 4	V158	25-	FDP
Rangplatz 5	V159	26-	DSU
Rangplatz 6 (gefällt am wenigsten)	V160	27-	DA-

28-
(2) V161

INT.: In welchem DDR-Bezirk wurde das Interview durchgeführt?

• Brandenburg	Potsdam	01
	Frankfurt/Oder	02
	Cottbus	03
• Sachsen	Dresden	04
	Leipzig	05
	Karl-Marx-Stadt	06
• Thüringen	Erfurt	07
	Gera	08
	Suhl	09
• Sachsen-Anhalt	Halle	10
	Magdeburg	11
• Mecklenburg	Schwerin	12
	Rostock	13
• Neubrandenburg	Ost-Berlin	14
	Neubrandenburg	15

31-36/R

V162

STATISTIK I

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
28. Sagen Sie mir bitte, in welchem Jahr Sie geboren sind?	37- 38- -----	1 9	V163
29. Welchen Familienstand haben Sie?	verheiratet verwitwet geschieden ledig	39- 1 2 3 4	V164
29a. Wie ist Ihre Lebensform, leben Sie allein oder mit ihrem Partner zusammen?	allein mit Partner zusammen	40- 1 2	V165
30. Haben Sie Kinder?	ja ----- nein	41- 1 2	31 32 V166
31. Wie viele Kinder haben Sie?	1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 Kinder 5 Kinder 6 und mehr Kinder	42- 1 2 3 4 5 6	V167
32. Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?	1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen	43- 1 2 3 4 5 6	V168
33. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht? Ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie?	A Volksschule bzw. Hauptschule ohne Abschluß B Volksschule bzw. Hauptschule (und Berufsschule) mit Abschluß aber ohne abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung C Volksschule bzw. Hauptschule (und Berufsschule) mit abgeschlossener Lehre/Berufsausbildung D Realschule/Gesamtschule/Oberschule, Gymnasium ohne Abitur/mehrjährige Fachschule/Handelsschule E Abitur/Hochschulreife F Hochschule/Universität G 10 klassige polytechnische Oberschule H 10 klassige polytechnische Oberschule und Berufsausbildung ----- noch in der Schule	44- 1 2 3 4 5 6 7 8 0	35 V169

LISTE 33

S T A T I S T I K I I

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
34. Welchen Schulabschluß streben Sie an?	<ul style="list-style-type: none"> • polytechnische Oberschule • Hochschulreife • anderen 	45- 1 2 3	37 VA70
35. Sind Sie zur Zeit berufstätig oder waren Sie einmal berufstätig oder was trifft von dieser Liste für Sie zu?	<ul style="list-style-type: none"> • z. Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge • z. Zt. teilweise berufstätig z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge • z. Zt. in Kurzarbeit • vorübergehend arbeitslos • Rentner/Pensionär • z. Zt. nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig • z.Zt. in Ausbildung/Schüler/Student • Hausfrau/Hausmann • Wehr- oder Zivildienst 	46- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	VA71
36. Zu welchem Berufskreis gehört der Beruf, den Sie selbst ausüben bzw. den Sie zuletzt ausgeübt haben?	Berufskreis: _____	47- 48-	VA72
37. Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?	<ul style="list-style-type: none"> • der römisch-katholischen Kirche • der protestantisch/evangelischen Kirche • einer anderen Religionsgemeinschaft • keiner Religionsgemeinschaft 	49- 1 2 3 4	38 VA73 39
38. Wie oft gehen Sie im allgemeinen in die Kirche?	jeden Sonntag fast jeden Sonntag ab und zu einmal im Jahr seltener oder nie	50- 1 2 3 4 5 6	VA74
39. Vor kurzem haben in der DDR Wahlen stattgefunden. Wenn am nächsten Sonntag Wahlen zur Volkskammer wären, welche Partei würden Sie dann wählen?	(1) CDU (2) SPD (3) PDS (4) DSU (5) FDP (LDPD-, Liberale) (6) DA (7) andere Partei würde nicht wählen	51- 1 2 3 4 5 6 7 8	VA75

L I S T E 35

INT.: NUR E I N E NENNUNG

L I S T E 36

L I S T E 38

L I S T E 39

Frage

Antwort

Sp-Code Filter

40. Mich würde interessieren, wie Sie heute über die folgenden Parteien CDU, SPD, PDS, DSU, den Liberalen und dem Bündnis '90 denken. Wir haben hier eine Art Thermometer. Je weiter Sie auf den weißen Kästchen nach oben gehen, umso sympathischer ist Ihnen die betreffende Partei; je weiter Sie auf den schwarzen Kästchen nach unten gehen, umso mehr lehnen Sie die Partei ab.

INT.: LISTE 40 ÜBERGEBEN

Fangen wir mit der CDU an. Ganz allgemein: Was halten Sie von der

	↓ VORLESEN	Sympathie											Ablehnung	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
CDU	V176	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	52-	53-
SPD	V177	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	54-	55-
PDS	V178	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	56-	57-
DSU	V179	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	58-	59-
FDP (LDPD-, 1712)	V180	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	60-	61-
DA	V181	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	62-	63-

41. Wenn Sie alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Familiennettoeinkommen, das Sie alle zusammen haben, nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung? Welche Gruppe dieser Liste trifft zu?

LISTE 41

ÜBERGEBEN

unter DM 500,--	01
DM 501,-- bis DM 750,--	02
DM 751,-- bis DM 1.000,--	03
DM 1.001,-- bis DM 1.250,--	04
DM 1.251,-- bis DM 1.500,--	05
DM 1.501,-- bis DM 2.000,--	06
DM 2.001,-- bis DM 2.500,--	07
DM 2.501,-- bis DM 3.000,--	08
DM 3.001,-- bis DM 3.500,--	09
DM 3.501,-- bis DM 4.000,--	10
DM 4.001,-- und mehr	11

V182

42. INT.: Geschlecht der Befragungsperson
angeben

männlich

weiblich

66-

1

2

V183

43. Datum der Durchführung:

67-

68-

69-

70-

1990

V184

44. Sample Point:

71/72/73/

74/R

75-

76-

77-

78-

79-

80-

Ortskennziffer:

V186

Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bei der angegebenen Adresse bestätigt:

PLZ + Arbeitsort:

Interviewer-Nr.:

(Unterschrift des Interviewers)